Mit uns weiterdiskutieren auf Facebook und Twitter!
**#IBBW_WiD #Elternbeteiligung**

# Elternbeteiligung im schulischen Kontext. Dialogveranstaltung für Wissenschaft und Praxis

*Zusammen Bildung verstehen und gestalten.*

ForSynZIB

## Ideen-Karte 1

Frage Nr. **4**

**Idee?**
Elterngespräche nicht nur bei Problemen

**Für wen?**
Eltern und (Klassen-) Lehrkräfte

**Umsetzung?**
- gemeinsame Gespräche zwischen den Akteuren gerade "in guten Zeiten" -> gutes Miteinander als Rüstzeug für Krisensituationen
- z. B. Elterncafé
- Züricher Standortgespräche (Vorbereitung für Elterngespräche)
- Beratungskonzept Grundschule
- Vertrauen in beide Richtungen (Eltern -> Schule und Schule -> Eltern)

Ihnen hat die Veranstaltung gefallen?
**#IBBW_WiD #Elternbeteiligung**

Dann folgen Sie uns!

## Ideen-Karte 2

Frage Nr. **1**

**Idee?**
Dialogveranstaltung für alle Schulbeteiligten

**Für wen?**
Schulgemeinschaft: Schüler*innen, Lehrkräfte, Schulleitungen, Eltern, örtliche Schulverwaltung

**Umsetzung?**
- Aufgabe v. Schule, Kommunikationsstrukturen zu schaffen
- Aufgabe v. Schule, Begegnung zu initiieren
- Strukturierung, Organisation und Animation formeller u. informeller Begegnungen
- z. B. World Café

## Reflexionsfragen

1. Welche Gelegenheiten können Lehrkräfte und Schule Eltern bieten?

2. Welche Möglichkeiten können Lehrkräfte und Schule Eltern zum Informationsaustausch bieten?

3. Wie können Lehrkräfte mit Eltern über die Zukunft der Kinder sprechen?

4. Wie erreichen Lehrkräfte und Schule die Eltern benachteiligter Kinder?

## Ideen-Karte 3

Frage Nr. **2**

**Idee?**
Anlasslos Gespräche suchen

**Für wen?**
Lehrkräfte und Eltern

**Umsetzung?**
- Kommunikation auch ohne Anlass, d.h. nicht nur bei Elternabenden (z. B. Grillabend)
- Eltern abholen, wo sie stehen, d. h. kreative Angebote für Eltern, die auf bisherige Kanäle nicht reagieren (z. B. Telefonate)

## Ideen-Karte 4

Frage Nr. **2**

**Idee?**
Systematische Elternbeteiligung

**Für wen?**
Eltern und Lehrkräfte

**Umsetzung?**
- zu Beginn des Schuljahres: Kontaktaufnahme bzw. Begegnung auf Augenhöhe
- erst Schüler*innen, dann Eltern kennenlernen für unvoreingenommenes Kennenlernen der Schüler*innen -> Basis für weitere (möglw. anlassbezogene) Kommunikation
- Struktur für klare Absprachen an Eltern kommunizieren (z. B. im Fernunterricht)

## Ideen-Karte 5

Frage Nr. **3**

**Idee?**
Austausch zum möglichen schulischen Werdegang des Kindes

**Für wen?**
Lehrkräfte und Eltern (und Schüler*innen)

**Umsetzung?**
- Grundvoraussetzung: Vertrauen und Glaubwürdigkeit der Lehrkraft, Beziehung zum Kind, Beziehung zu Eltern (niedrigschwellige Angebote)
- Erwartungen/Erziehungsziele/Wünsche abklären -> gemeinsame Basis finden; auf Augenhöhe
- Bildungswege bildhaft verdeutlichen (z. B. Berg; viele Wege führen zum Gipfel); Beispielbiographien